

Passwörter

# Warum sind Passwörter wichtig?

Eine Verschlüsselung ist nur so sicher  
wie das verwendete Passwort

Oft das schwächste Glied in der Kette

Wenig Aufwand ermöglicht sichere Passwörter

# Was macht ein Passwort sicher?

Durchschnittliche Zeit die  
ein Angreifer zum Raten benötigt

Messbar in Bits:

jedes weitere Bit → Verdoppelung des Zeitaufwands

Ein zufälliges Wort: ca. **11** Bits

Zufällige Kleinbuchstaben: **4.7** Bit/Zeichen

Kleinbuchstaben & Zahlen: **5.2** Bit/Zeichen

Klein., Groß., Zahlen & Sonderzeichen: **6.4** Bit/Zeichen

# Wie sicher muss ein Passwort sein?

Abhängig von der Verwendung

Minimum: ca. 60 Bits

6 zufällige Wörter oder 10 bis 12 Zeichen

Längst nicht in jedem Fall sicher!

Physikalisch unknackbar: 120 Bits

12 zufällige Wörter oder 20 bis 24 Zeichen

# Passworthygiene

Keine Passwörter doppelt verwenden

E-Mail Passwörter nicht bei  
sozialen Netzen angeben

Passwörter nicht an Dritte weitergeben

Bei Bekanntwerden von  
Sicherheitslücken Passwörter wechseln

# Passworthygiene

Sich nicht beim Eingeben über  
die Schulter schauen lassen

Passwörter nicht unverschlüsselt übermitteln  
(auf https:// achten, SSL oder TLS  
bei E-Mail Programmen)

Passwörter nicht unverschlüsselt aufschreiben

# Passwordmanager

Sichere Verwendung von Passwörtern ist schwer und umständlich

Passwordmanager helfen hier

Passwörter werden zufällig und in ausreichender Länge generiert

Passwörter werden sicher mit einem Masterpassword gespeichert

# Passwordmanager in der Praxis





# Grenzen der Verschlüsselung

A CRYPTO NERD'S  
IMAGINATION:

HIS LAPTOP'S ENCRYPTED.  
LET'S BUILD A MILLION-DOLLAR  
CLUSTER TO CRACK IT.

NO GOOD! IT'S  
4096-BIT RSA!

BLAST! OUR  
EVIL PLAN  
IS FOILED!



WHAT WOULD  
ACTUALLY HAPPEN:

HIS LAPTOP'S ENCRYPTED.  
DRUG HIM AND HIT HIM WITH  
THIS \$5 WRENCH UNTIL  
HE TELLS US THE PASSWORD.

GOT IT.



# Grenzen der Verschlüsselung

Verschlüsselung schützt Nachrichten  
bei der Übertragung

Z.B. vor massenhafter Überwachung

Jedoch nicht der einzige Angriffspunkt

# Angriffe auf die Software

Spy- & Malware: Toolbars, Programme aus fragwürdigen  
Quellen

Viren & Würmer

Hintertüren von Herstellern & Anbietern

Computer können auch gezielt angegriffen werden

Freie Software bzw. Open Source Software  
bietet hier viele Vorteile

# Angriffe auf den Nutzer

Klassische Überwachung

Gesetze die das Herausgeben  
von Passwörtern vorschreiben

Manipulation von Computern und  
Netzwerkequipment

